

## Konzept Jahrgangsübergreifender Unterricht

Nr.	Konzeptdimensionen	Konzeptbeschreibung
1	Vorgaben/ Anlass	<p>„Die Klassen 1 und 2 werden als Schuleingangsphase geführt. Darin werden die Schüler nach Entscheidung der Schulkonferenz entweder getrennt nach Jahrgängen oder in jahrgangsübergreifenden Gruppen unterrichtet.....Die Schuleingangsphase dauert in der Regel zwei Jahre. Sie kann auch in einem Jahr oder in drei Jahren durchlaufen werden.“ SchulG NRW §1 Abs. 11</p> <p><u>Erfahrungen an der Hundertwasser-Schule</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Erarbeiten und Einüben von Regeln, Verstärkersystemen, Abläufen u.s.w. erfordert in einer jahrgangshomogenen Gruppe zu Schuljahresbeginn viel Zeit</li> <li>• Schulanfänger treten mit äußerst heterogenen Lernvoraussetzungen in die Schule ein</li> <li>• Hohe Nachfrage nach Plätzen in Klasse 2, geringere in Klasse 1</li> <li>• Aufgrund ihres Förderbedarfs im emotionalen und sozialen Bereich benötigen viele Schüler ein drittes Jahr in der Schuleingangsstufe, um die entsprechenden inhaltlichen Kompetenzen zu erwerben. Ein kompletter Wechsel der Lerngruppe sowie der Bezugslehrer ist in der Regel unausweichlich</li> </ul>
2	Nutzen/ Ziele	<p><u>Bezogen auf die Schülerinnen und Schüler (SuS)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die SuS haben die Kompetenzen, um eine Helferrolle auszuüben</li> <li>• Kommunikations- und Kooperationsprozesse ergeben sich (insbesondere in Freiarbeits- oder Wochenplanphasen) eigendynamisch</li> <li>• Die SuS arbeiten flexibel in ihrem Tempo</li> <li>• Die SuS arbeiten in vielen Unterrichtssituationen selbstständig</li> <li>• Die SuS finden ihrem Leistungsstand entsprechende Lernpartner</li> <li>• Die SuS gewinnen Sicherheit durch die gleichbleibende Struktur in der gesamten Schuleingangsphase</li> <li>• Das Selbstbewusstsein der älteren SuS wird durch ihre Helferrolle gestärkt</li> </ul>

## Konzept Jahrgangsübergreifender Unterricht

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die neuen SuS sind schneller in das Schulleben integriert</li> <li>• Die neuen SuS sind in ihrer Lernmotivation durch ältere SuS angespornt</li> </ul> <p><u>Bezogen auf die LehrerInnen sowie die Schule</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es besteht eine intensive Kooperation im Großteam</li> <li>• Die LehrerInnenrolle verändert sich hin zu einem Lernbegleiter</li> <li>• Die Aufnahme von SuS und die Lerngruppenbildung ist optimiert (bedarfsorientierte Klassenorganisation)</li> </ul>
3	Leistungen/ Verfahren	<p><u>Ebene Team</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsame Teamsitzungen im JÜ-Team</li> <li>• Gemeinsame Unterrichtsplanung durch die für die jeweiligen Fächer verantwortlichen Kollegen im Team</li> </ul> <p><u>Ebene Unterricht</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Maßnahmen der inneren (z.B. individualisierter Wochenplan) und äußeren Differenzierung (u.a. Einzelförderung, Nutzung des Gruppenraums für die Einführung neuer Themenbereiche)</li> <li>• Einsatz von Materialien, die eigenständiges Lernen im individuellen Tempo ermöglichen (z.B. Umstellung auf das Mathematik-Lehrwerk „Flex und Flo“ und das Deutsch-Lehrwerk „Zebra“)</li> <li>• Tägliche Wochenplan-Phasen</li> <li>• Gleiche/ähnliche Tagesstruktur</li> <li>• Einübung von Partneraufgaben, bei denen Teams aus Erst- und Zweitklässlern gebildet werden</li> <li>• Förderung der Helferkompetenzen</li> </ul> <p><u>Ebene Organisation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jahrgangsgemischte Sitzordnung</li> </ul>

## Konzept Jahrgangsübergreifender Unterricht

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gleiche Regeln und Rituale</li> <li>• Strukturierte Klassenraumgestaltung mit verschiedenen Funktionsbereichen (Versammlungskreis, Lesecke, PC-Tisch etc..)</li> <li>• Gemeinsame Projektstage, Klassenausflüge und Klassenfahrten</li> <li>• Diagnostik- und Kennenlerntag zur kriteriengeleiteten Zusammensetzung der Klassen (soziale und inhaltliche Aspekte)</li> </ul>						
<b>4</b>	Ressourcen	<p>Kapitalisierungsmittel aus dem Projekt Selbstständige Schule</p> <p>Zusätzliche LehrerInnenstunden zur Realisierung von Fördermaßnahmen</p> <p>anfängliche Begleitung der konzeptionellen Arbeit durch Herrn Patt (Schulhorizonte) in Form von sog. „Stopp“-Tagen</p>						
<b>5</b>	Verantwortliche/ Akteure/ Partner	<p>JÜ-LehrerInnenteam</p> <p>Steuergruppe</p> <p>Schulleitung</p>						
<b>6</b>	Dokumentation	<p>Förderplan</p> <p>Teamprotokolle</p> <p>Konzept Jahrgangsübergreifender Unterricht</p>						
<b>7</b>	Wirksamkeitskriterien, Evaluation und Fortschreibung	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: center;">Kriterium</th> <th style="text-align: center;">Indikator</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikations- und Kooperationsprozesse ergeben sich (insbesondere in Wochenplanphasen) eigendynamisch</li> </ul> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen selbstständig Kontakt zu anderen SuS auf</li> <li>- suchen sich eigenverantwortlich Arbeitspartner</li> <li>- einigen sich untereinander selbstständig bei der Organisation der Arbeit</li> </ul> </td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die SuS arbeiten flexibel in ih-</li> </ul> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p>Die SuS</p> </td> </tr> </tbody> </table>	Kriterium	Indikator	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikations- und Kooperationsprozesse ergeben sich (insbesondere in Wochenplanphasen) eigendynamisch</li> </ul>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen selbstständig Kontakt zu anderen SuS auf</li> <li>- suchen sich eigenverantwortlich Arbeitspartner</li> <li>- einigen sich untereinander selbstständig bei der Organisation der Arbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die SuS arbeiten flexibel in ih-</li> </ul>	<p>Die SuS</p>
Kriterium	Indikator							
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikations- und Kooperationsprozesse ergeben sich (insbesondere in Wochenplanphasen) eigendynamisch</li> </ul>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen selbstständig Kontakt zu anderen SuS auf</li> <li>- suchen sich eigenverantwortlich Arbeitspartner</li> <li>- einigen sich untereinander selbstständig bei der Organisation der Arbeit</li> </ul>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die SuS arbeiten flexibel in ih-</li> </ul>	<p>Die SuS</p>							

## Konzept Jahrgangsübergreifender Unterricht

		<p>rem Tempo</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- arbeiten zur selben Zeit an gleichen Inhalten auf verschiedenen Niveaustufen, an unterschiedlichen Inhalten und ggf. in unterschiedlichen Sozialformen</li> <li>- arbeiten an ihren individuellen Schwerpunkten</li> <li>- arbeiten an ihrem individuellen Lernstand</li> <li>- akzeptieren die Vielfalt der Lernangebote, Materialien und Sozialformen</li> </ul>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die SuS arbeiten in vielen Unterrichtssituationen selbstständig</li> </ul>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- organisieren sich das Arbeitsmaterial</li> <li>- planen einen bestimmten Zeitabschnitt</li> <li>- erschließen sich Arbeitsaufträge</li> <li>- organisieren sich Hilfen</li> <li>- reflektieren ihre Arbeit gemeinsam</li> </ul>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es besteht eine intensive Kooperation im Großteam</li> </ul>	<p>Orientierung an gemeinsamen Fächer-Curricula</p> <p>Festgelegte gemeinsame Standards:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Teamzeiten</li> <li>- Klassenrituale</li> <li>- Klassenregeln</li> <li>- Struktur des Klassenraums</li> <li>- Verstärker</li> <li>- gem. Projektstage, Klassenausflüge, -fahrten</li> </ul> <p>Betreiben eines flexiblen Aus-</p>

## Konzept Jahrgangsübergreifender Unterricht

			tausch der Kompetenzen (bezogen auf Material, fachliches Wissen, Planungen, Diagnostik und Förderung)
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die LehrerInnenrolle ist verändert</li> </ul>	LehrerInnen als Lernbegleiter: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gezielte und kriteriengeleitete Beobachtung des Unterrichts</li> <li>- Gezielte Analyse von (Unterrichts-) Prozessen</li> <li>- Verstärkung der und Angebot von Hilfen</li> </ul>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Aufnahme von SuS und die Lerngruppenbildung ist möglichst optimiert (bedarfsorientierte Klassenorganisation)</li> </ul>	Die Klassen sind möglichst gleichmäßig aufgeteilt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- identische SuS-Anzahl</li> <li>- inhaltliche und soziale Kompetenzen</li> <li>- Heterogenität</li> </ul>
		Evaluation der Ziele bezogen auf die SuS im Rahmen von Beobachtungen im Förderplan und fächerspezifischen Leistungs- und Bewertungskonzepten Evaluation bezogen auf die Lehrer u.a. in einer „EVA-Spinne“	